



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Dritte Hinweise des Wahlausschusses zur Durchführung der Wahl zur Kammerversammlung 2026

Gemäß § 10 Abs. 4 der Wahlordnung der Landes Zahnärztekammer Sachsen (LZKS) vom 15. März 2025 gebe ich Folgendes bekannt:

1. Zum Stichtag am 12. Juni 2026, 24:00 Uhr waren 74 gültige Wahlvorschläge eingegangen.

2. Die Zahl der in den einzelnen Wahlkreisen zu wählenden Mitglieder der Kammerversammlung wurde entsprechend § 3 Abs. 1 und 2 der Wahlordnung ermittelt und ergibt folgende Aufstellung:

Wahlkreis	Anzahl der zu wählenden Mitglieder der Kammerversammlung		Wahlkreis	Anzahl der zu wählenden Mitglieder der Kammerversammlung	
I	Chemnitz-Stadt	2	XIX	Görlitz	1
II	Plauen-Stadt	2	XX	Riesa-Großenhain	1
III	Zwickau-Stadt	2	XXI	Löbau	1
IV	Annaberg	1	XXII	Zittau	0
V	Chemnitzer Land	1	XXIII	Sächsische Schweiz	3
VI	Freiberg	1	XXIV	Weißeritzkreis	2
VII	Elstertalkreis	1	XXV	Hoyerswerda	1
VIII	Göltzschtalkreis	1	XXVI	Dresden-Land	1
IX	Mittlerer Erzgebirgskreis	1	XXVII	Kamenz	2
X	Mittweida	1	XXVIII	Leipzig-Stadt	13
XI	Stollberg	1	XXIX	Universität Leipzig	1
XII	Aue-Schwarzenberg	2	XXX	Delitzsch-Eilenburg	1
XIII	Zwickauer Land	1	XXXI	Döbeln	1
XIV	Dresden-Stadt	12	XXXII	Leipziger Land	3
XV	Universität Dresden	1	XXXIII	Borna-Geithain	1
XVI	Bautzen	2	XXXIV	Grimma-Wurzen	3
XVII	Meißen	3	XXXV	Torgau-Oschatz	1
XVIII	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1			Gesamt: 72

3. In den 35 Wahlkreisen stellen sich folgende Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl:

I – Chemnitz-Stadt

Bernhard Herrmann
Dr. med. dent. René Loos

II – Plauen-Stadt

Dr. med. dent. Knut Breitung
Jana Kusche

III – Zwickau-Stadt

Dr. med. Dr. med. dent. Andreas Hentschel
Dr. med. Dr. med. dent. Martin Seiß

IV – Annaberg

Dr. med. dent. Martin Steinberger

V – Chemnitzer Land

Dipl.-Stom. Heike Murrer

VI – Freiberg

Dr. med. dent. Caterina Enger

VII – Elstertalkreis

Dr. med. dent. Matthias Schüller

VIII – Göltzschtalkreis

Friederike Köhler

IX – Mittlerer Erzgebirgskreis

Sigrun Renner

X – Mittweida

Dr. med. dent. Andrea Reichenbach

XI – Stollberg

Dr. med. dent. Eric Tischendorf

XII – Aue-Schwarzenberg

Tim Böhm
Dr. med. dent. René Tzscheutschler

XIII – Zwickauer Land

Dr. med. dent. Doreen Schmidt

XIV – Dresden-Stadt

Carsten Beeg
Dr. med. dent. Gido Bittermann
Dr. med. dent. Martin Brückner M. Sc.
Dr. med. dent. Theresa Dedio
Caroline Filler
Dr. med. Ellen John-Weißer
Hans-Joachim Klaudius
Dr. med. dent. Teodor Meyerhoff
Dr. med. dent. Katja Riccius
Dr. med. Hanna Sahre
Dr. med. Hagen Schönlebe
Dr. med. dent. Mario Schulze

XV – Universität Dresden

PD Dr. med. dent. Katrin Lorenz

XVI – Bautzen

Dipl.-Stom. Sabine Mahr
Dr. med. dent. Margret Worm

XVII – Meißen

Dr. med. Thomas Breyer
Ina Harzdorf
Martin Zeitschel

XVIII – Niederschlesischer Oberlausitzkreis

Dipl.-Stomat. Helmtraud Schönrich

XIX – Görlitz

Dr. med. dent. Marian du Moulin

XX – Riesa-Großenhain

Stefanie Anderssohn

XXI – Löbau

Dr. med. Angela Grundmann

XXII – Zittau

keine Kandidatin/kein Kandidat

XXIII – Sächsische Schweiz

Dr. med. dent. Katja Göpel
Dr. med. dent. Robert Knepper
Dr. med. dent. Johannes Roßmann

XXIV – Weißeritzkreis

Dr. med. dent. Uwe Friedrich
Martin Rüger

XXV – Hoyerswerda

Isabell Schulze

XXVI – Dresden-Land

Dr. med. dent. Burkhard Wolf

XXVII – Kamenz

Dr. med. dent. Thomas Käßler
Dr. med. dent. Christian Martin Paffrath

XXVIII – Leipzig-Stadt

Dr. med. dent. Frank-Michael Berger MOM
Dr. med. dent. Carsten Bieber M. Sc. L. O.
Ulrich Börngen
Dr. med. Knut Brückner
Dr. med. dent. Thomas Drachenberg
Dr. med. dent. Tobias Gehre
Dr. med. Dr. med. dent. Jörg Hendricks
Dr. med. dent. Andreas Huth
Dr. med. dent. Katja Kuhlmann
Dirk Lachmann
Dr. med. dent. Dirk Lüttge
Dr. med. dent. Florestin Lüttge
Dr. med. dent. Kathrin Mehlhase
Dr. med. dent. Jonas Meißner
Dr. med. dent. Burkhard Johannes Vogl

XXIX – Universität Leipzig

Prof. Dr. med. dent. Rainer Haak

XXX – Delitzsch-Eilenburg

Dr. med. dent. Jörg Töpfer

XXXI – Döbeln

Christoph Zenker

XXXII – Leipziger Land

Dr. med. dent. Stefanie Beyer
Dr. med. dent. Thomas Hermann
Dr. med. dent. Marco Wackernagel

XXXIII – Borna-Geithain

Andreas Etzold

XXXIV – Grimma-Wurzen

Sandra Dommel
Dipl.-Stom. Christine Jacoby
Dr. med. dent. Eckard Schröder

XXXV – Torgau-Oschatz

Dr. med. dent. Christine Langer

Damit findet im Wahlkreis Zittau keine Wahl statt.

4. Die Wahlunterlagen werden allen Wahlberechtigten rechtzeitig vor dem 2. September 2026 zugesandt. Die Wahlunterlagen bestehen aus folgenden Dokumenten (§ 12 Abs. 1 und 2 Wahlordnung):

- a) den „Vierten Hinweisen“ mit Einzelheiten zur Durchführung der Wahl,
- b) einem Stimmzettel,
- c) einem Stimmbriefumschlag zur Aufnahme des Stimmzettels,
- d) einem Wahlbriefumschlag zur Aufnahme des Stimmbriefes.

Hat ein Wahlberechtigter die genannten Unterlagen nicht erhalten, so kann er diese gemäß § 12 Abs. 3 bis zum Ende der Wahlzeit im Wahlbüro anfordern (wahl2026@lzk-sachsen.de).

Die Wahlzeit endet am 30. September 2026 um 24:00 Uhr (§ 12 Abs. 1 Wahlordnung).

Die öffentliche Auszählung der Stimmen durch den Wahlausschuss erfolgt am Freitag, den 2. Oktober 2026 im Wahlbüro der LZKS (Geschäftsstelle, Schützenhöhe 11, 01099 Dresden).

Prof. Dr. med. dent. habil. Klaus Böning
Wahlleiter der LZKS

DIE GESICHTER ZU DEN NAMEN UND IHRE STANDESPOLITISCHE MOTIVATION

Sich selbst zu verwalten, ist ein Privileg

72 zu wählende Delegierte für 35 Wahlkreise: Die Kammerversammlung (KV) der Landes Zahnärztekammer Sachsen formiert sich alle vier Jahre neu und Sie, liebe Lesende, dürfen sich entscheiden. Zugegebenermaßen fällt die Entscheidung meist nicht schwer, da es in fast allen Kreisen genauso viele Sitze wie Kandidierende gibt. Doch immerhin sprechen wir bei dieser Wahl konkret von 74 Menschen, die sich mit ihrer Energie und Zeit, ihren Gedanken und Ideen für das Wohl der Zahnärzteschaft in Sachsen einsetzen wollen.

Aber ohne Sie wird das nichts! Nehmen Sie bitte im September an der Wahl teil und senden Sie Ihre ausgefüllten Stimmzettel an die Kammer zurück. Dafür gehen Ihnen die Wahlunterlagen selbstverständlich rechtzeitig zu. Machen Sie sich bewusst: Mit Ihrer Stimme wählen Sie nicht nur Ihre kreisverantwortliche Person, die Sie zu Stammtischen einladen wird, sondern stärken den Beruf des Zahnarztes als FREIEN BERUF, der das Privileg hat, sich selbst zu verwalten.

Die ZBS-Redaktion fragte alle Bewerbenden nach ihren standespolitischen Zielen. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über Ihre potenziellen neuen Standesvertreterinnen und -vertreter.

Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt

**Bernhard Herrmann**

Entlastungsassistent in Chemnitz

Kammer ohne Chemnitzer Vertretung geht nicht

Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt

**Dr. med. dent. René Loos**

niedergelassen in Chemnitz

Entbürokratisierung, Digitalisierung und somit Entlastung der Praxen

Wahlkreis II – Plauen-Stadt

**Dr. med. dent. Knut Breitung**niedergelassen in Plauen
FZA Oralchirurgie

Ich kandidiere, weil ich die Zukunft unseres Berufsstandes aktiv mitgestalten möchte. Im Mittelpunkt stehen für mich die Stärkung der freiberuflichen Berufsausübung, der Abbau bürokratischer Belastungen, eine praxisnahe Fort- und Weiterbildung sowie die Nachwuchsförderung.

Wahlkreis II – Plauen-Stadt

**Jana Kusche**

niedergelassen in Plauen

- » Bürokratieabbau
- » Stärkung der zahnärztlichen Versorgung in ländlichen Regionen

Wahlkreis III – Zwickau-Stadt

**Dr. med. Dr. med. dent. Andreas Hentschel**angestellter Zahnarzt in Zwickau
FZA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

- » flächendeckende fachzahnärztliche Versorgung
- » hohes Niveau zahnärztlicher Fortbildung
- » Bewahrung attraktiver Arbeitsbedingungen auch im ländlichen Bereich
- » kollegiale und interdisziplinäre Verzahnung auch mit ärztlichen Strukturen

Wahlkreis III – Zwickau-Stadt

**Dr. med. Dr. med. dent. Martin Reiß**angestellter Zahnarzt in Zwickau
FZA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

- » Manifestation der Einigkeit des Berufsstandes
- » Sicherung der flächendeckenden fachzahnärztlichen Versorgung
- » Attraktivität der Ausbildung zur ZFA stärken
- » generationsübergreifende Kollegialität, Sicherung der Altersversorgung

Wahlkreis IV – Annaberg**Dr. med. dent. Martin Steinberger**

niedergelassen in Sehmatal
FZA Oralchirurgie

- » Interessenvertretung junger Zahnärzte
- » Förderung des zahnärztlichen Nachwuchses
- » Anpassung der vertragszahnärztlichen Behandlungsvorgaben an den aktuellen wissenschaftlichen Stand

Wahlkreis V – Chemnitzer Land**Dipl.-Stom. Heike Murrer**

niedergelassen in Glauchau

Langjährige Erfahrung und der direkte Bezug zum Praxisalltag prägen meine Arbeit in Zahnärztekammer und Verwaltungsrat der ZVS. Auch künftig möchte ich mich mit Engagement, Sachverstand und kollegialem Blick für die Interessen unseres Berufsstandes einsetzen. Daher kandidiere ich erneut für die Wiederwahl.

Wahlkreis VI – Freiberg**Dr. med. dent. Caterina Enger**

niedergelassen in Niederwiesa und Flöha

Gestalten von beruflichen Rahmenbedingungen

Wahlkreis VII – Elstertalkreis**Dr. med. dent. Matthias Schüller**

niedergelassen in Markneukirchen

Ich möchte mich auch weiterhin für Bürokratieabbau einsetzen. Weniger Bürokratie, mehr Zeit für unsere Patienten. Auch stehe ich der TI skeptisch gegenüber. Die Zwangsstrafen für Nichtnutzung finde ich ungerecht. Meine bisherige Arbeit im Finanzausschuss möchte ich gerne fortsetzen.

Wahlkreis VIII – Göltzschtalkreis**Friederike Köhler**

niedergelassen in Auerbach/Vogtl.

Eine starke Zahnmedizin braucht eine starke Zukunft. Mein Fokus liegt auf der Sicherung einer wohnortnahen zahnmedizinischen Versorgung, der Stärkung ländlicher Regionen und der Förderung des zahnärztlichen Nachwuchses in Sachsen. Ländliche Versorgung stärken. Nachwuchs fördern. Zukunft gestalten.

Wahlkreis IX – Mittlerer Erzgebirgskreis**Sigrun Renner**

niedergelassen in Olbernhau,
FZA Kieferorthopädie

- » sichere und qualitativ hochwertige zahnärztliche Versorgung im ländlichen Raum
- » qualifizierte Aus- und Weiterbildung für zahnärztliches Fachpersonal und Zahnärzte
- » kollegialer Austausch und fachübergreifende Zusammenarbeit zum Wohl der Patienten
- » Zahnarzt als Partner für die Gesunderhaltung der Zähne

Wahlkreis X – Mittweida**Dr. med. dent. Andrea Reichenbach**

niedergelassen in Claußnitz

Ich möchte mich für die Ausbildung der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) in Sachsen einsetzen, sodass auch weiterhin hochqualifizierte Mitarbeiter in den Praxen tätig sind. Das Vorantreiben des dringend notwendigen Bürokratieabbaus ist mir ebenso wichtig.

Wahlkreis XI – Stollberg**Dr. med. dent. Eric Tischendorf**

niedergelassen in Oelsnitz/Erzgeb.

Im Sinne des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte bin ich für eine freie, selbstbestimmte Berufsausübung, freie Arztwahl, Kollegialität, maximalen Bürokratieabbau und gegen die zunehmende staatliche Einflussnahme in unsere tägliche Arbeit!

Wahlkreis XII – Aue-Schwarzenberg**Tim Böhm**

niedergelassen in Schneeberg

Liebe Kolleginnen und Kollegen, nach meiner ersten Wahlperiode in der Kammerversammlung möchte ich meine Arbeit für Sie fortsetzen. Die Erfahrung der letzten Jahre hat mir gezeigt: Unsere Selbstverwaltung ist das wichtigste Werkzeug, um unseren Berufsstand aktiv zu schützen.

Wahlkreis XII – Aue-Schwarzenberg**Dr. med. dent. René Tzscheutschler**

niedergelassen in Schwarzenberg

Das Thema beruflicher Nachwuchs und der damit verbundene Dialog mit jungen Kolleginnen und Kollegen liegt mir weiterhin sehr am Herzen. Die Stärkung von Selbstverwaltung und Kollegialität sowie der Bürokratieabbau sind weitere wichtige Themen, für welche ich mich gern einsetzen möchte.

Wahlkreis XIII – Zwickauer Land

**Dr. med. dent. Doreen Schmidt**

angestellte Zahnärztin in Werdau

- » qualitativ hochwertige Ausbildung der ZFA sichern
- » zahnmedizinische Versorgung im ländlichen Raum sichern
- » Netzwerke mit Kollegen/Kolleginnen pflegen und Kräfte im ländlichen Raum bündeln
- » kritisches Hinterfragen von berufspolitischen Entscheidungen

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Carsten Beeg**

niedergelassen in Dresden

FREI. FAIR. ZUKUNFT.

Unbequem, wenn nötig. Leistungsgerechte Honorierung und unabhängige Praxen – für Freiheit in Therapie und Beruf.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. Dr. med. dent. Guido Bittermann**

niedergelassen in Dresden

FZA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Als praktizierender Zahnarzt und Kieferchirurg möchte ich mich für pragmatische Lösungen, weniger Verwaltungsaufwand, Stärkung des Berufsstandes und Förderung des Nachwuchses in Sachsen einsetzen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Zahnerhaltung über Prothetik und KFO bis Chirurgie stärken.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. dent. Martin Brückner M. Sc.**

niedergelassen in Dresden

FZA Oralchirurgie

Bürokratieabbau und praxisorientierte Weiterbildung sind aus meiner Sicht zentrale Zukunftsthemen. Ich möchte mich dafür einsetzen, Praxen zu entlasten, die berufliche Entwicklung zu fördern und die Rahmenbedingungen für eine hochwertige zahnmedizinische Versorgung nachhaltig zu verbessern.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. dent. Theresa Dedio**

angestellte Zahnärztin in Dresden

Ich liebe mein Handwerk und auch, meine Patienten individuell und langjährig begleiten zu können. Die selbstständige Praxis ist dafür ein zielführender Weg, den es zu schützen und zu stützen gilt. Mir liegt am Herzen, mich weiterhin dafür einzusetzen, dass dieser Weg für uns gangbar bleibt.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Caroline Filler**

niedergelassen in Dresden

Seit 2014 engagiere ich mich für die Ausbildung und berufliche Entwicklung unserer zahnärztlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch künftig möchte ich mich für Nachwuchsförderung, hohe Ausbildungsqualität und attraktive Arbeitsbedingungen einsetzen.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. Ellen John-Weißer**

niedergelassen in Dresden

FZA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Die Welt verändert sich – oft nicht zum Besseren. Lasst uns in unserer Kammer mitbestimmen, wie wir unsere Freiberuflichkeit, unsere hohen Ansprüche an unsere tägliche Arbeit, unsere Liebe zum Beruf weiterhin leben können!

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Hans-Joachim Klaudius**

niedergelassen in Dresden

FZA Oralchirurgie, FZA MKG-Chirurgie

Die Einheit unseres Berufes ist politisch gefährdet, umso mehr zu priorisieren. Die Ausbildung unserer ZFA ist wichtiger Bestandteil der Praxisführung. Hier will ich im Ausschuss mitarbeiten. Die gute Zusammenarbeit zwischen unserer LZKS und KZVS muss für kommende Reformen ausgebaut werden.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. dent. Teodor Meyerhoff**

niedergelassen in Dresden

Die vergangenen Jahre mit wirtschaftlichen Unsicherheiten und gesellschaftlichen Veränderungen haben gezeigt, wie wichtig eine starke Selbstverwaltung ist. Besonders für junge Zahnärzte sind praxisnahe Unterstützung, verlässliche Perspektiven und faire Bedingungen für die Niederlassung wichtig.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt

**Dr. med. dent. Katja Riccius**

angestellte Zahnärztin in Dresden

FZA Kieferorthopädie

Als Kieferorthopädin liegt mir der kollegiale und fachübergreifende Austausch besonders am Herzen. In der Zahnärztekammer möchte ich mich dafür einsetzen, unsere hohen fachlichen Standards zu bewahren, voneinander zu lernen und die Zukunft unseres Berufsstandes verantwortungsvoll mitzugestalten.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt**Dr. med. Hanna Sahre**

niedergelassen in Dresden

- » Fortführung meiner Arbeit im Finanzausschuss
- » Erhalt der Selbstverwaltung und der freiberuflichen Strukturen
- » kollegiales Miteinander, um jungen Kollegen Mut zu machen, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt**Dr. med. Hagen Schönlebe**

niedergelassen in Dresden

ZVS – Zahnärzterversorgung Sachsen

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt**Dr. med. dent. Mario Schulze**

niedergelassen in Dresden

- » konsequenter Einsatz für alle aktiven Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen
- » Finanzielle Mittel der Kammer müssen sparsam, transparent verwendet werden.
- » Gute Fortbildung muss erreichbar, attraktiv u. praxisnah sein.
- » unnötige Hürden im Alltag abbauen und Rechtmäßigkeit von Auflagen prüfen

Wahlkreis XV – Universität Dresden**PD Dr. med. dent. habil. Katrin Lorenz**

angestellte Zahnärztin, Hochschule

Der Anlass für eine erneute Kandidatur in der KV besteht für mich in der Möglichkeit, auf diese Weise Belange der Hochschulmedizin und Ausbildung zukünftiger Zahnärzte mit der Standespolitik zu verknüpfen, mich für den zahnärztlichen Nachwuchs und die zahnärztlichen Kollegen der UniversitätsZahnMedizin stark zu machen.

Wahlkreis XVI – Bautzen**Dipl.-Stom. Sabine Mahr**

niedergelassen in Puschwitz

- » Erhalt der Freiberuflichkeit
- » Erhalt der ethischen und moralischen Grundsätze des Arzt-/Zahnarztberufes auch unter schwierigen wirtschaftlichen, politischen und ideologischen Bedingungen
- » Erhalt der Demokratie im Berufsstand – dazu gehört für mich, dass auch Minderheiten zumindest angehört werden

Wahlkreis XVI – Bautzen**Dr. med. dent. Margret Worm**

niedergelassen in Bautzen

Gerne möchte ich weiterhin Verantwortung in der Selbstverwaltung übernehmen. Dabei liegen mir ein attraktives und mitgliedernahes Versorgungswerk sowie eine pragmatische Berufsausübung besonders am Herzen.

Wahlkreis XVII – Meißen**Dr. med. Thomas Breyer**

niedergelassen in Meißen

Die Einheit des Berufsstandes erhalten, der Jugend Mut zur freiberuflichen, selbstständigen Tätigkeit machen, die Kammer als modernen Dienstleister weiter ausbauen und den standespolitischen Nachwuchs fördern – Aufgaben, die im Falle meiner Wahl ganz oben stehen.

Wahlkreis XVII – Meißen**Ina Harzdorf**

niedergelassen in Coswig

Nach 32 Jahren selbstständiger Tätigkeit in der eigenen Zahnarztpraxis mit Höhen und Tiefen verfüge ich über einen hohen Erfahrungsschatz. Diese Erfahrungen möchte ich für die junge Zahnärzteschaft einbringen und für das Gelingen der zukünftigen Herausforderungen beitragen.

Wahlkreis XVII – Meißen**Martin Zeitschel**

niedergelassen in Meißen

Ich möchte mich auch in Zukunft als Kreisverantwortlicher für ein kollegiales und freundschaftliches Miteinander im Kollegenkreis einsetzen. Gute Kontakte und regelmäßige Stammtisch-Treffen sind eine wichtige Voraussetzung dafür.

Wahlkreis XVIII – Niederschlesischer Oberlausitzkreis**Dipl.-Stomat. Helmtraud Schönrich**

niedergelassen in Niesky

- » Interessenvertretung der regionalen Zahnärzte mit dem Ziel der Sicherstellung der zahnmedizinischen Versorgung insbesondere im ländlichen Raum
- » Heranführung der jungen Kollegen zu mehr Einsatz auch in standespolitischen Gremien und Verantwortungsbewusstsein gegenüber dem Berufsstand

Wahlkreis XIX – Görlitz**Dr. med. dent. Marian du Moulin**

niedergelassen in Görlitz
FZA Oralchirurgie

Für den Erfolg unserer zahnärztlichen Tätigkeit braucht es die vielen fleißigen Hände unserer ZFAs. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir auch in Zukunft junge Menschen für den ZFA-Beruf gewinnen und begeistern können.

Wahlkreis XX – Riesa-Großenhain**Stefanie Anderssohn**

niedergelassen in Großenhain

- » Sicherstellung einer wohnortnahen zahnärztlichen Versorgung
- » Förderung des Berufsbildes der ZFA
- » Mitgestaltung der Rahmenbedingungen zur Praxisführung

Wahlkreis XXI – Löbau**Dr. med. Angela Grundmann**

im Ruhestand

Ich werde mich einsetzen für:

- » den Erhalt der Freiberuflichkeit
- » die Reduktion staatlicher Reglementierungen und die Verhinderung neuer
- » die Förderung generationsübergreifender kollegialer Zusammenarbeit
- » die Einheit des Berufsstandes
- » die Interessenvertretung der Kollegen des Altkreises Löbau

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz**Dr. med. dent. Katja Göpel**

niedergelassen in Heidenau

Ich möchte in der Kammerversammlung dafür plädieren, dass in Zukunft mehr sächsische Studenten an sächsischen Universitäten Zahnmedizin studieren, damit auch in Zukunft genug Zahnärzte in Sachsen bleiben, um hier zu arbeiten. Eine Landzahnarztquote reicht dafür nicht aus. Außerdem möchte ich den Röntgenausschuss wieder unterstützen.

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz**Dr. med. dent. Robert Knepper**

niedergelassen in Pirna

Fortsetzung meiner Arbeit als Vorsitzender des Finanzausschusses: gemeinsam mit Geschäftsführung, Finanzressort und Präsidium den Kammerhaushalt stabil und zukunftsicher führen. Im Aufsichtsrat der ZVS engagiere ich mich für Kontinuität und eine weiterhin solide Anlagestrategie.

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz**Dr. med. dent. Johannes Roßmann**

niedergelassen in Pirna

- » GOZ wirtschaftlich erfolgreich abrechnen
- » Digitalisierung als Chance für den Praktiker

Wahlkreis XXIV – Weißeritzkreis**Dr. med. dent. Uwe Friedrich**

niedergelassen in Wilsdruff
FZA Oralchirurgie

Von der Kammer erwarte ich mir die Unterstützung der niedergelassenen und auch der jungen Kollegen. Als Sprachrohr will ich unsere Interessen vertreten und dafür sorgen, dass unser Beruf attraktiv bleibt.

Wahlkreis XXIV – Weißeritzkreis**Martin Rüger**

niedergelassen in Freital

Ich stehe für eine starke Zahnärzteschaft mit unabhängigen, praxisnahen Entscheidungen. Als niedergelassener Zahnarzt sind mir hochwertige Patientenversorgung, wirtschaftlich tragfähige Rahmenbedingungen und der Abbau unnötiger Bürokratie für Praxen wichtig.

Wahlkreis XXV – Hoyerswerda**Isabell Schulze**

niedergelassen in Groß Särchen

Ich stehe für:

- » den Erhalt der Freiberuflichkeit u. der Selbstverwaltung
 - » den Ausbau der Digitalisierung in der Interaktion zwischen Kammer und Zahnärzteschaft
- und möchte das Bindeglied sein zwischen niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen und der Kammer als Standesvertretung.

Wahlkreis XXVI – Dresden-Land**Dr. med. dent. Burkhard Wolf**

niedergelassen in Radebeul

Mir liegt eine Kammer am Herzen, die uns Zahnärzten aktiv den Rücken stärkt und unsere Unabhängigkeit bewahrt. Ich setze mich für ein zeitgemäßes Berufs- und Gebührenrecht ein, das den Praxisalltag erleichtert und echte Freiräume für moderne Zahnmedizin schafft, statt Hürden aufzubauen.

Wahlkreis XXVII – Kamenz

**Dr. med. dent. Thomas Käßler**

niedergelassen in Pulsnitz und Großböhnsdorf

- » Einheit des Berufsstandes
- » leistungsgerechte Vergütung
- » Abbau bürokratischer Hürden

Wahlkreis XXVII – Kamenz

**Dr. med. dent. Christian Martin Paffrath**

angestellter Zahnarzt in Königsbrück

- » Erhalt der Selbstverwaltung
- » Interessen unserer Berufsgruppe vertreten
- » Bürokratieabbau

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Frank-Michael Berger MOM**niedergelassen in Leipzig
FZA Oralchirurgie

- » Weiterbildung als Schlüssel für die Weiterentwicklung unseres Fachgebietes
- » Kollegialität zwischen Zahnärzten und Fachzahnärzten
- » hohes Niveau der Fachzahnarztausbildung

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Carsten Bieber M. Sc. L. O.**niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

- » Mitarbeit, Stärkung und Unterstützung Facharztproblematik
- » Erhalt Qualität FZA-Standards
- » Förderung Nachwuchs

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Ulrich Börngen**niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

Wir Zahnärzte in Sachsen stehen vor enormen Herausforderungen. Bürokratieabbau, Nachwuchsgewinnung und Sicherung der wirtschaftlichen Basis unserer Praxen werden die Arbeit der Kammer weiter prägen. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. Knut Brückner**

niedergelassen in Leipzig

Ich möchte den Bürokratieabbau vorantreiben, Freiberuflichkeit erhalten, langjährige Erfahrung einbringen und weitergeben, das Ressort Praxisführung nach Kräften unterstützen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Thomas Drachenberg**

im Ruhestand

Seit einigen Jahren bin ich als Vorstandsmitglied des FVDZ Sachsen in der Vorlesungsreihe „Berufskunde“ an der Uni Leipzig tätig. In Zukunft möchte ich das als Mitglied der Kammerversammlung tun. Weiterhin erwarte ich, dass die Position der LZKS während der so bezeichneten Corona-Pandemie aufgearbeitet wird.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Tobias Gehre**

niedergelassen in Leipzig

Ich möchte Gedanken der Leipziger Kollegen nach Dresden tragen und an Lösungen von Problemen mitarbeiten. Das Erfolgsmodell Einzelpraxis steht im Mittelpunkt. Weiterhin würde ich gern die Arbeit in der AG Süd fortführen. Als zertifizierter DGZMK-Gutachter möchte ich Entscheidungen positiv beeinflussen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. Dr. med. dent. Jörg Hendricks**niedergelassen in Leipzig
FZA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Als niedergelassener Kieferchirurg möchte ich mich für eine starke, unabhängige Zahnärzteschaft einsetzen, weniger Bürokratie, faire Honorierung, moderne Fortbildung und echte Mitbestimmung – für bessere Versorgung und mehr Zukunftssicherheit unseres Berufs.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Andreas Huth**

niedergelassen in Leipzig

Wenn ich in die Kammerversammlung gewählt werde, möchte ich mich für die Stärkung der Freiberuflichkeit der Zahnärzteschaft einsetzen. Ziel meines Handelns ist es, die zahnärztliche Tätigkeit zu fördern, Bürokratie abzubauen und die Eigenverantwortlichkeit zu stärken.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Katja Kuhlmann**

niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

- » Erhalt der Freiberuflichkeit
- » Reduzierung der Bürokratie
- » Fachzahnarztweiterbildung

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dipl.-Stom. Dirk Lachmann**

niedergelassen in Leipzig

- » für selbstverantwortliches Arbeiten in freier Niederlassung: Die eigene Praxis ist kein Auslaufmodell.
- » für respektvollen kollegialen Umgang miteinander
- » für eine starke Selbstverwaltung des freien Berufes Zahnarzt/Zahnärztin

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Dirk Lüttge**

niedergelassen in Leipzig

Ich möchte unseren Berufsstand aktiv mitgestalten, bürokratiearme Wege und praxistaugliche Lösungen suchen und die Interessen unserer Kollegenschaft in der Niederlassung vertreten.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Florestin Lüttge**

niedergelassen in Leipzig

Weiterhin stehe ich für eine konstruktive und enge Zusammenarbeit von LZKS und KZVS. Damit die Niederlassung attraktiv bleibt, brauchen wir Bürokratie mit Augenmaß statt Übermaß. Gemeinsam sichern wir praktikable Lösungen für unseren Berufsalltag.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Kathrin Mehlhase**

angestellte Zahnärztin in Leipzig

Praxisnähe statt Elfenbeinturm. Ich möchte die Kammer aktiv unterstützen, dynamischer Partner für alle zu sein, und die Etablierung sinnvoller digitaler Tools voranbringen mit dem Ziel, weniger Zeit für „Papierkram“ zu benötigen, dafür mehr Zeit für den Patienten zu gewinnen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Jonas Meißner**

angestellter Zahnarzt in Leipzig

Ich möchte die Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen engagiert vertreten – für praxisnahe Rahmenbedingungen, weniger Bürokratie und eine starke Selbstverwaltung. Als Mitglied im Prüfungsausschuss liegt mir insbesondere die hochwertige Ausbildung unserer ZFA am Herzen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt

**Dr. med. dent. Burkhard Johannes Vogl**

niedergelassen in Leipzig

- » Unterstützung der Zahnärzteschaft, insbesondere des Freistaates Sachsen
- » Verbindung und Kommunikation zwischen politischen Organisationen/Verwaltungen und Zahnärzteschaft
- » Wahrnehmung der Probleme und des Alltags niedergelassener Zahnärzte

Wahlkreis XXIX – Universität Leipzig

**Prof. Dr. med. dent. Rainer Haak M. Sc.**

angestellter Zahnarzt, Hochschule

Praxisnahe Lehre, wissenschaftlich fundierte Fortbildung und kollegialer Austausch mit den Praxen sind mir wichtige Anliegen. Dafür möchte ich die Perspektive der Universitätszahnmedizin konstruktiv in die Kammerarbeit einbringen.

Wahlkreis XXX – Delitzsch-Eilenburg

**Dr. med. dent. Jörg Töpfer**

niedergelassen in Rackwitz
FZA Oralchirurgie

Mit ganzer Kraft möchte ich mich für die Belange der nordsächsischen Kollegenschaft in der Zahnärztekammer Sachsen einsetzen.

Wahlkreis XXXI – Döbeln

**Christoph Zenker**

niedergelassen in Hartha

Freiheit bedeutet Verantwortung. Mehr Vertrauen in die Selbstverwaltung der Zahnärzteschaft.

Wahlkreis XXXII – Leipziger Land**Dr. med. dent. Stefanie Beyer**

niedergelassen in Taucha

Für eine starke Zukunft unserer Praxen und der zahnärztlichen Berufsausübung braucht es Entbürokratisierung, Nachwuchsförderung und moderne Konzepte, um Familie, Beruf und Freizeit miteinander zu vereinbaren. Dafür möchte ich mich in der Kammerversammlung einsetzen.

Wahlkreis XXXII – Leipziger Land**Dr. med. dent. Thomas Hermann**niedergelassen in Markkleeberg
FZA Oralchirurgie

Ich möchte den Zahnärzten aus dem Leipziger Land eine starke Stimme im zahnärztlichen Parlament geben. Ich stehe für Innovation, Digitalisierung und Modernisierung in der Zahnmedizin.

Wahlkreis XXXII – Leipziger Land**Dr. med. dent. Marco Wackernagel**

niedergelassen in Markkleeberg und Leipzig

- » Stärkung der Selbstständigkeit und Selbstverwaltung
- » Unterstützung und stetige Weiterentwicklung der Ausbildung zur ZFA
- » Fachkräftegewinnung/-empfehlung aus der Praxis für die Praxis

Wahlkreis XXXIII – Borna-Geithain**Andreas Etzold**

niedergelassen in Borna

- » Stärkung des Berufsbildes aus politischer Sicht
- » Erhalt einer flächendeckenden Versorgung
- » Anreize zur Erhöhung der Attraktivität des Berufs zur Gewinnung von Azubis

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen**Sandra Dommel**

niedergelassen in Grimma

P-R-A-G-M-A-T-I-S-M-U-S
P – Praxisnähe, R – Regulierungsabbau, A – Augenhöhe, G – Gebührenanpassung, M – Miteinander, A – Ausbildung, T – Transparenz, I – Innovation, S – Stabilität, M – Mittelstandsschutz, U – Unabhängigkeit, S – Selbstverwaltung

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen**Dipl.-Stom. Christine Jacoby**im Ruhestand
FZA Kieferorthopädie

- » nicht alles dem Selbstlauf überlassen, sondern mitgestalten wollen
- » Neuerungen hinterfragen, auch kritisch, aber offen; wenn vernünftig, zu unterstützen und an die Kollegen weiterzugeben
- » akzeptieren, dass auf Landesebene das umgesetzt wird, was von Bundesebene vorgeschrieben ist, so frei es geht

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen**Dr. med. dent. Eckhard Schröder**

niedergelassen in Grimma

Schimpfen über Berufspolitik ist einfach, sie zu verstehen und mitzugestalten ist interessanter, bringt Hintergrundinformationen und schafft Wissensvorsprung. Für mehr Freiheit, Unabhängigkeit sowie Stabilität unseres Berufsstandes will ich mich genauso gern einsetzen wie für die Wahrung hoher zahnmedizinischer Qualität.

Wahlkreis XXXV – Torgau-Oschatz**Dr. med. dent. Christine Langer**niedergelassen in Torgau
FZA Kieferorthopädie

Mein Fokus: Moderne rechtssichere Behandlungsmethoden, hochwertige Aus- und Weiterbildung, Förderung des Nachwuchses sowie Prävention als Erfolgsgeschichte der Zahnmedizin in allen Altersgruppen. Meine Erfahrung aus Vorstand und Weiterbildungsausschuss möchte ich gern weiter aktiv einbringen.

**ALLE INFORMATIONEN ZUR WAHL
FINDEN SIE HIER:**



**tinyurl.com/
lzks-wahl2026**